



Pater Marie-Hubert Bony OCSO verstorben

P. Marie-Hubert Bony, Mönch von Oelenberg und emeritierter Oberer von Engelszell, ist am 18. Jänner 2025 im 87. Lebensjahr in Engelhartzell verstorben.

P. Marie-Hubert Bony wurde am 17. Mai 1938 in Dijon, Frankreich, geboren. Nach dem Besuch des Priesterseminars wurde er 1958 zum Militärdienst in Deutschland eingezogen. Dort lernte er einen Soldaten kennen, auf dessen Rat hin er die Trappisten-Abtei Oelenberg im Elsass besuchte. Nach einem Jahr Postulat und Noviziat als Oblat in Oelenberg trat er als Trappistenpostulant ein und wurde 1961 zum Priester geweiht.

In der Abtei Oelenberg kümmerte sich Pater Hubert hauptsächlich um die große Bibliothek des Klosters, war aber auch als Beichtvater tätig und empfing die Menschen im Pförtnerhaus. Aufgrund seines interreligiösen Charismas trat er auch der Vereinigung „Bible et Culture“ in Mulhouse (Elsass) bei und hatte über viele Jahre besondere Beziehungen zu den Rabbinern und der israelitischen Gemeinde von Mulhouse.

Im Jahr 2017 wurde er zum Superior ad. nutum der Abtei Engelszell in Österreich ernannt. Diese Funktion hatte er bis Mai 2023 inne.

Für den Verstorbenen wird am Donnerstag, 30. Jänner 2025 um 19.00 Uhr in der Stiftskirche Engelszell gebetet, ab 13.00 Uhr besteht die Möglichkeit, von ihm Abschied zu nehmen.

Das Requiem wird am Freitag, 31. Jänner 2025 um 11.00 Uhr in der Stiftskirche Engelszell gefeiert, anschließend wird er am Klosterfriedhof beigesetzt.

Foto honorarfrei © KirchenZeitung, Josef Wallner

Pater Marie-Hubert Bony ist am 18. Jänner 2025 verstorben.